

Anmeldung per Fax/
E-Mail bis zum 10.10.2008

Dortmunder Forum
Frau und Wirtschaft e. V.
Klaudia Juhnke
Evinger Platz 17
44339 Dortmund

fon 0231 - 2282240
fax 0231 - 85 96 100
E-Mail info@dffw.de
www.dffw.de

Ja, ich nehme am
14. Dortmunder Forumsgespräch teil

Name.....
Vorname.....
Firma.....
Straße.....
PLZ/Ort.....
Telefon.....
e-mail.....

Veranstalter

Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.

in Kooperation mit

Kampagne „Vielfalt als Chance“

mit Unterstützung von

- Wirtschaftsförderung Dortmund
- Bundesagentur für Arbeit



Stadt Dortmund
Wirtschaftsförderung

Stadt Dortmund
Frauenbüro



Weitere Informationen

Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.
Klaudia Juhnke
Evinger Platz 17, 44339 Dortmund

Fon: 02 31/2282240
Fax: 02 31/85 96 - 100
E-Mail: info@dffw.de
Internet: www.dffw.de

Regiestelle „Vielfalt als Chance“
c/o Roland Berger Strategy Consultants
Alt-Moabit 101b, 10559 Berlin

Fon: 030/399 27 3456
E-Mail: info@vielfalt-als-chance.de
Internet: www.vielfalt-als-chance.de

14.

Dortmunder Forumsgespräch

Montag, 20.10.2008
13:00 – 17:30 Uhr

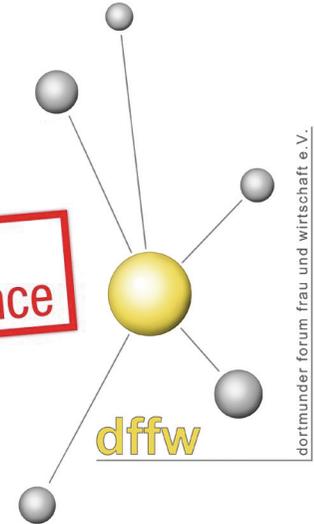
Rathaus Dortmund

Thema

Mit personeller Vielfalt
zum Erfolg
Preisgekrönte Unternehmen
stellen ihre Praxis zur
Diskussion

in Kooperation
mit

**Vielfalt
als Chance**



dortmunder forum frau und wirtschaft e.v.



Mit personeller Vielfalt zum Erfolg

Personelle Vielfalt prägt heute die Arbeitswelt. Unternehmen und Verwaltungen entwickeln Konzepte, um vielfältige Talente und Fähigkeiten ihrer Belegschaft am Arbeitsplatz zu nutzen.

Damit zielt Diversity Management darauf ab Fairness, Toleranz und Chancengleichheit in Organisationen zu pflegen, Diskriminierung zu vermeiden und so den Gesamterfolg einer Organisation positiv zu beeinflussen.

Das Bekenntnis zu einer wertschätzenden Organisationskultur ist in der „Charta der Vielfalt“ formuliert. Die Charta umfasst neben kultureller Vielfalt weitere Dimensionen wie Alter, Behinderung, religiöser Hintergrund und sexuelle Orientierung.

In allen Fällen ist Geschlecht ein wichtiges Querschnittsthema, das in dieser Veranstaltung besonders beleuchtet wird.

Das diesjährige Dortmunder Forumsgespräch ist eine gemeinsame Veranstaltung des Dortmunder Forums Frau und Wirtschaft e.V. und der Kampagne „Vielfalt als Chance“, initiiert von der Bundesbeauftragten für Migration, Flüchtlinge und Integration.

Das 14. Dortmunder Forumsgespräch bietet großen ebenso wie kleineren Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen Anregungen zur Einführung eines Diversity Managements.

Die Referentinnen und Referenten berichten von ihren Erfahrungen mit der Umsetzung von Diversity-Konzepten in ihrer Organisation. Einige von ihnen sind Preisträger des Wettbewerbs „Kulturelle Vielfalt am Arbeitsplatz“.

Programm

Dortmunder Forumsgespräch

Mit personeller Vielfalt zum Erfolg

Moderation: Dr. Monika Goldmann, Jürgen Schultze, sfs

13:00 Uhr

Begrüßung

Birgit Jörder, Bürgermeisterin der Stadt Dortmund, Beiratsvorsitzende des dffw

13:30 Uhr

Diversity und Chancengleichheit von Frauen bei IKEA – zwei Seiten derselben Medaille?

Xenia Mohr, Diversity-Beauftragte IKEA Deutschland

14:00 Uhr

Flexible Arbeit – vielfältige Belegschaften: eine Aufgabe für das Management der DB

Birgit Reinhard, Diversity Beauftragte der Deutschen Bahn AG

14:30 Uhr

Vielfalt als Chance – flankierende Maßnahmen der Wirtschaftsförderung Dortmund

Udo Mager, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund

15:00 Uhr

Pause

15:30 Uhr

Praxisbeispiele in Foren

17.00 Uhr

Zusammenfassung aus den Foren

ab
17.30 Uhr

Gelegenheit zum Austausch beim Imbiss

Programm

Dortmunder Forumsgespräch

Praxisbeispiele

Forum I: Öffentliche Verwaltung

Beatrix Behrens, Leitung Personalentwicklung der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Olaf Poch, Stadt Essen

Melanie Schmickler, Stadt Dortmund

Forum II: Vielfalt im Einzelhandel

Attila Vehbi Zincirkiran, Vodafone-Shop, Hamm

NN, Kind Hörgeräte, Unna

Xenia Mohr, IKEA Deutschland, Wallau

Forum III: Vielfalt in der Pflege

Marita Miks, Prosanitate, Hamm

Bengi Azcan, DRK Multikulturelles Seniorenzentrum, Düsseldorf

Forum IV: Produktion und Unternehmensnahe Dienstleistungen

Mathias Kaiser, Ingenieurbüro Kaiser, Dortmund

Faize Berger, Faize Berger Management Consult, Ratingen

